

## Fall 9: Die Begehrlichkeiten im Internet

### Gliederungsübersicht

#### A. Anspruch P gegen M aus § 433 II BGB

##### I. Vertragsschluss nach allgemeinen Vorschriften (oder § 156 BGB?)

##### II. Angebot seitens P

1. Wesentliche Vertragsbestandteile
2. Rechtsbindungswille
3. Wirksamwerden: Zugang und Empfangsvertreter

##### III. Annahme seitens M, Stellvertretung gem. § 164 I 1 BGB

1. Eigene Willenserklärung  
Abgrenzung Botenschaft, Minderjährigkeit schadet nicht, § 165 BGB
2. Im fremden Namen oder unter fremden Namen
  - a) Namenstäuschung  
bloße Namenslüge: Eigengeschäft
  - b) Identitätstäuschung  
Interesse an wahrer Identität: Stellvertretungsregeln analog
  - c) Interessenslage bei Online-Versteigerungen

Auftreten mit individualisierter Legitimationskennzeichnung, gesteigertes Interesse

##### d) Zwischenergebnis

#### 3. Innerhalb der Vertretungsmacht

- a) Vertretungsmacht kraft Vollmacht
- b) Vertretungsmacht kraft Rechtsschein
  - aa) Anwendbarkeit
  - bb) Duldungsvollmacht  
Kenntnis und Dulden
  - cc) Anscheinsvollmacht  
Fahrlässige Unkenntnis und Verhinderungsmöglichkeit
- c) Zwischenergebnis

#### 4. Zwischenergebnis

#### IV. Ergebnis

#### B. Anspruch Q gegen M aus § 433 II BGB

#### C. Anspruch P gegen E auf Zahlung

##### I. Anspruch aus § 433 II BGB

##### II. Anspruch aus § 179 I Alt. 1 BGB

#### D. Anspruch Q gegen A auf Zahlung